

Was tun, wenn du alle Punkte abgehakt hast?

★ **Herzlichen Glückwunsch! Du bringst alles mit, um als Restaurator im Handwerk erfolgreich zu sein.**

Nutze die Gelegenheit und melde dich jetzt an, um deine Karriere auf das nächste Level zu heben.

✍️ **Jetzt Beratungstermin vereinbaren und anmelden:**

Bildungsakademie Handwerk
Handwerkskammer zu Leipzig | 0341 2188-236
denkmal@hwk-leipzig.de

💡 **Was tun, wenn du nicht alle Punkte erfüllst?**

Kein Problem! Du bist auf dem richtigen Weg. Wir beraten dich gerne, wie du dich bestmöglich auf den Kurs vorbereiten kannst oder welche Fördermöglichkeiten dir zur Verfügung stehen. Melde dich bei uns – wir helfen dir, deine Ziele zu erreichen!

Deine Vorteile

Praxisnahes Lernen: Erlernen und Anwenden traditioneller Techniken an realen Restaurierungsprojekten und durch Exkursionen zu Baudenkmalen.

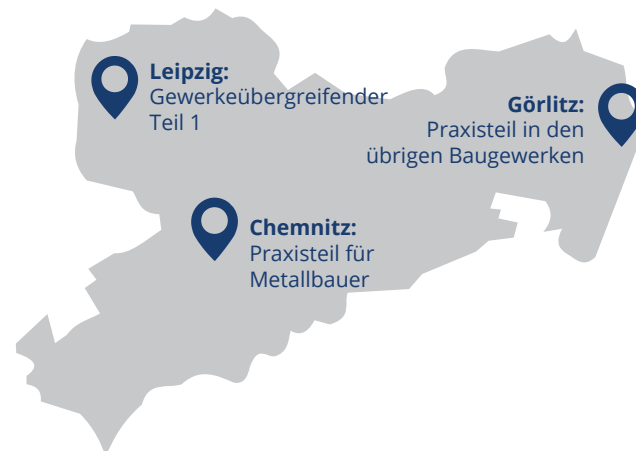
Flexible Fortbildung: Berufsbegleitende Module bieten Ihnen die Möglichkeit, neben Ihrer praktischen Tätigkeit im Handwerk die Qualifikation zum Restaurator zu erwerben.

Expertennetzwerk: Profitieren Sie von der Zusammenarbeit mit führenden Denkmalpflegeinstituten und Technischen Universitäten.

Gewerke im Fokus:

Maler- und Lackiererhandwerk
Metallbauerhandwerk
Maurer- und Betonbauerhandwerk
Stuckateurhandwerk
Tischlerhandwerk
Zimmererhandwerk

Die drei Standorte :



Bist Du bereit für den Masterkurs Restaurator im Handwerk?

Geprüfter Restaurator im Handwerk:

Master Professional für Restaurierung im Handwerk

Praxisnah: historische Techniken und innovative Restaurierungsmethoden

Spezialisierter Kurs in den Gewerken Maler, Metallbauer, Maurer, Stuckateur, Tischler und Zimmerer

Bis zu 75% Förderung für Lehrgangs- und Prüfungsgebühren mit Aufstiegs-BAföG möglich!



Bildungsakademie
Handwerkskammer zu Leipzig
Telefon: 0341 2188-236
E-Mail: denkmal@hwk-leipzig.de
www.sachsen-denkmal.de



Handwerkliche Denkmalpflege
in Sachsen

Ein Bildungsangebot der Handwerkskammer Chemnitz
und der Handwerkskammer zu Leipzig

Foto: © Dusan Petkov / iStockphoto.com

Checkliste: Bin ich bereit für den »Masterkurs Restaurator im Handwerk«?

Möchtest du in die faszinierende Welt der Denkmalpflege eintauchen und deine handwerklichen Fähigkeiten auf das nächste Level heben? Dann könnte der »Masterkurs Restaurator im Handwerk« genau der richtige Schritt für dich sein. Finde heraus, ob du die ideale Mischung aus Erfahrung, Leidenschaft und Motivation mitbringst, um Meisterwerke der Vergangenheit zu bewahren.

Deine handwerklichen Grundlagen

✓ Du hast eine abgeschlossene Ausbildung im Handwerk

Ob als Zimmerer, Maler oder Metallbauer – du bringst ein solides handwerkliches Fundament mit.

✓ Du bist Meister oder hast eine vergleichbare Qualifikation

Du besitzt einen Meisterbrief oder eine gleichwertige Qualifikation, wie Techniker oder ein Studium im Bauwesen, der Architektur oder der Kunstgeschichte.

✓ Du hast Erfahrung im Umgang mit traditionellen Materialien

Du hast bereits an Sanierungsprojekten von historischen Gebäuden mitgewirkt und kennst die spezifischen Herausforderungen der Denkmalpflege.

2. Deine Motivation und Interessen

✓ Du hast eine Leidenschaft für Denkmalpflege

Du bist begeistert von der Idee, historische Gebäude zu erhalten und mit deinem Handwerk einen wertvollen Beitrag zur Bewahrung von Kultur zu leisten.

✓ Du arbeitest aufmerksam, präzise und mit Hingabe

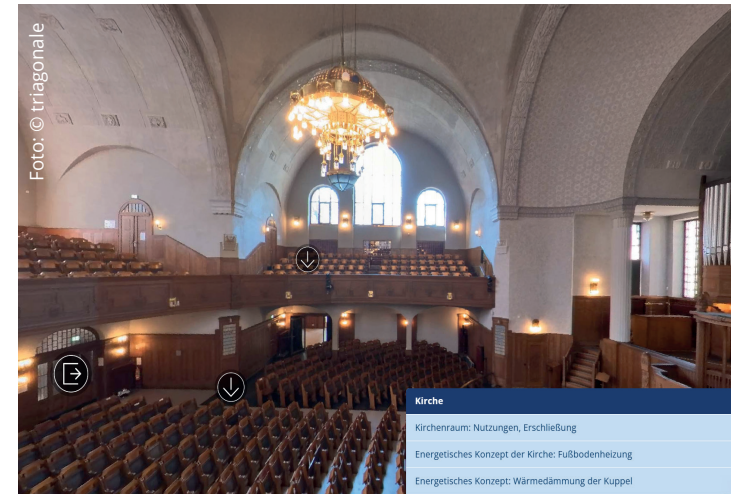
Du verstehst, dass Restaurierungsarbeiten höchste Sorgfalt und Genauigkeit erfordern und nimmst dir dafür gerne die nötige Zeit.

✓ Du schätzt den Austausch mit Experten, Denkmalbehörden und akademischen Restauratoren

Du bist offen für den Dialog mit Fachleuten und denkst, dass der Austausch eine wertvolle Bereicherung für deine Arbeit darstellt.



Blick in die Metallbauwerkstatt der Handwerkskammer Chemnitz mit historischen Schmiedefeuern



Digitale Lernangebote wie der virtuelle Rundgang durch die Philippus-Kirche in Leipzig unterstützen die Wissensvermittlung

3. Deine organisatorischen Voraussetzungen

✓ Du kannst dir die Zeit für den Teilzeitkurs nehmen

Du hast die nötige Zeit und Flexibilität, um den Kurs erfolgreich zu absolvieren und von der praxisorientierten Weiterbildung zu profitieren.

✓ Du hast die Finanzierung bereits eingeplant

Du hast dich über Fördermöglichkeiten wie **Aufstiegs-BAföG** und das **Stipendienprogramm der Deutschen Stiftung Denkmalpflege** informiert und die Finanzierung des Kurses bereits organisiert.

4. Deine Ziele

✓ Du möchtest dein Wissen um Innovationen in der Denkmalpflege erweitern

Du möchtest dich auf das Berufsfeld Denkmalpflege spezialisieren, Erfahrungen in der Analyse von Kulturgut machen und dein handwerkliches Wissen auf den neuesten Stand bringen.

✓ Du planst, dich weiter zu spezialisieren oder dich selbstständig zu machen

Du möchtest deinen Betrieb in der Denkmalpflege etablieren oder ein eigenes Unternehmen gründen, das darauf spezialisiert ist.

✓ Du möchtest einen Beitrag zum Erhalt von Kultur leisten

Du siehst deine Arbeit als einen bedeutenden Beitrag zur Bewahrung von Kulturgut und möchtest traditionelle Handwerkstechniken als immaterielles Kulturerbe für kommende Generationen anwenden und erhalten.



Restaurierungswerkstätten im Waidhaus Görlitz - Ausbildungsstandort im Praxisteil